

# Protokoll der 37. ordentlichen Hauptversammlung der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Berichte der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft = Bulletin  
de la Société Botanique Suisse**

Band (Jahr): **37 (1928)**

Heft 37

PDF erstellt am: **22.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Protokoll

der

## 37. ordentlichen Hauptversammlung der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft

Freitag, den 31. August 1928, punkt 8 Uhr,  
im Auditorium für Botanik in *Lausanne*.

Der Präsident, Max Oechslin, begrüsst in seinem Eröffnungswort wärmstens die Erschienenen und gibt seiner Freude Ausdruck, dass heute die Geschicke der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft der Leitung zweier unserer Gesellschaftsmitglieder anvertraut sind, das Zentralpräsidium Prof. Dr. Ed. Rübel, das Jahrespräsidium Dr. Amann.

Das Protokoll der 36. ordentlichen Hauptversammlung vom 2. September 1927 ist den Mitgliedern durch die « Berichte » zur Kenntnis gebracht worden; da auf Befragen hin das Wort nicht verlangt wird, wird dasselbe als abgenommen erklärt.

Der Jahresbericht, vom Sekretär verlesen, wird genehmigt und verdankt. Hierauf gibt der Quästor und Druckschriftenverwalter Dr. E. Furrer Kenntnis von der noch von Dr. A. Scherrer, seinem Amtsvorgänger aufgestellten Jahresrechnung, umfassend das Kalenderjahr 1927. Rechnungsrevisoren und Vorstand beantragen Abnahme unter angelegentlicher Verdankung an Dr. A. Scherrer für dessen tadellose Rechnungsführung. Die Anwesenden schliessen sich diesem Antrage an.

Auf Antrag des Vorstandes wird beschlossen, für das Jahr 1929 den Jahresbeitrag bei Fr. 10 zu belassen.

An Stelle des nach 19jähriger Tätigkeit als Sekretär zurücktretenden Prof. Dr. Hans Schinz schlägt der Vorstand Herrn Dr. Fernand Chodat (Genf) vor. Derselbe wird gewählt. Im Anschlusse daran wird, gleichfalls auf Antrag des Vorstandes, Prof. Dr. Hans Schinz, in dankbarer Anerkennung seiner langjährigen Dienste, zum Ehrenmitglied der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft, unter allseitiger Zustimmung, gewählt. Prof. Schinz verdankt diese ihm zufallende Ehrung mit warmen Worten.

Als Mitglied des Senates der S. N. G., mit Amtsantritt am 1. Januar 1929, beliebt der gegenwärtige Präsident der S. B. G., Max Oechslin, zum Suppleanten wird Prof. Dr. E. Wilczek gewählt. Die Mitglieder Direktor K. Kollmus-Stäger und Direktor P. Konrad werden als Rechnungsrevisoren bestätigt; als deren Suppleant wird Dr. A. Scherrer, Kreuzlingen, gewählt.

Als Ort der Frühjahrsversammlung 1929 wird Wädenswil bestätigt und gleichzeitig die uns zugekommene Einladung seitens der Schweizerischen Versuchsstation in Wädenswil angelegentlichst verdankt.

Auf Antrag des Vorstandes wird diskussionslos beschlossen, der Kommission für die Kartierung der Schweizerflora auf deren Ansuchen hin für das Jahr 1929 einen Kredit in der Höhe von Fr. 1200 auszusetzen.

Schluss der Hauptversammlung: 8 Uhr 50.

Im Anschluss an die Hauptversammlung findet die *Sektionssitzung der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft für Pflanzenanatomie, Pflanzenphysiologie und Genetik statt.*

#### Mitteilungen:

*Schneider, Jacob M.*, Altstätten: Zu den chronologischen Profilen vom See Ragunda und um Stockholm.

*Schopfer, W.*, Genf: Recherches chimiques sur la sexualité des champignons (Mucorinées).

*Martinet, G.*, Lausanne: Soldanelle, une même sorte d'avoine obtenue par hybridation et par mutation.

*Geiger, Max*, Basel: Ueber Quellung und Keimung von Samen.

*Huber, Hanna*, Basel: Ueber den Zustand der Gerbstoffe in der Zelle.

*Samstag, den 1. September, punkt 8 Uhr: Sektionssitzung für Systematische Botanik, Oekologie und Pflanzengeographie.*

#### Mitteilungen:

*Maillefer, Arthur*, Lausanne: La théorie de l'évolution de Willis.

*Jaccard, Paul*, Zürich: A propos des courbes de Willis et de Maillefer et du Coefficient générique.

*Stäger, R.*, Bern: Samenverfrachtung durch Ameisen in der alpinen Stufe.

*Mariétan, Ignace*, Sion: L'Ephedra des glariers de la Morge près de Sion.

*Schmid, E.*, Gams: Eine pflanzengeographische Kartierung Vorarlbergs.

*Chodat, Fernand*, Genf: Premières recherches sur les Algues du sol du Parc national.

*Jaag, Otto*, Genf: Sur les Gonidies des Parmelia, et leurs spécificité.

*Hochreutiner, B.-P.-G.*, Genf: Quelques observations sur la phytogéographie des îles du Pacifique.

*Schröter, C.*, Zürich: Ueber die Vegetation von Südafrika (mit Projektionen).

Autoreferate dieser Mitteilungen finden sich in den «Verhandlungen» der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft der Jahresversammlung 1928.

Anzahl der Teilnehmer: Mitglieder: Freitag, den 31. August, 27, der Gäste 4; Samstag, den 1. September, 31 Mitglieder und 10 Gäste.

*Der Sekretär: HANS SCHINZ.*